

# Saniertes Haus Kinderland soll in drei Monaten öffnen

Kinder- und Jugend-Treff in Markersdorf wird derzeit für 105.000 Euro saniert – Planungen laufen für weitere kostenlose Mittags-Speisung

VON PEGGY FRITZSCHE

In Markersdorf entsteht derzeit ein moderner Treff für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. In etwa drei Monaten soll das restaurierte Haus Kinderland öffnen. Gestern bat Stefan Willi, Vorsitzender des Trägervereins „Perspektive für Familie“, zum Tag der offenen Tür.

„Wir wollen die Neugier der Leute stillen“, erklärte der 43-Jährige, der hauptberuflich als Pastor der Elimgemeinde arbeitet. „Seit 2008 ist unser Haus auf der Markersdorfer Straße 60 für den Besucherverkehr geschlossen, weil wir sanieren.“ Insgesamt 105.000 Euro sind für die Modernisierung des dreistöckigen Hauses veranschlagt. „Noch“, so Pastor Willi, „haben wir diese Summe nicht zusammen. Wir sind also weiterhin auf Spenden an-

gewiesen.“ Derzeit ist das Haus Kinderland in einer Übergangslösung in den Räumen der Heilsarmee an der Alfred-Neubert-Straße 17 untergebracht. „Wir müssen den Frost abwarten, erst dann können wir am Standort auf der Markersdorfer Straße wichtige Fundamente setzen und den Bau zu Ende bringen“, erklärt Stefan Willi.

Schon jetzt hat der Vereinsvorsitzende eine Vorstellung, wie das umgebaute Haus aussehen soll. „Im Erdgeschoss bieten wir Clubräume für die Kinder und Jugendlichen an. Im Obergeschoss soll es einen Büroraum für unsere Sozialarbeiter geben.“ Zudem plane man einen Ruheraum mit gedämpftem Licht, in dem Kinder sich entspannen und Musik hören können, so Willi. Außerdem werde ein Bad ausgebaut, damit bei größeren Veranstaltun-

gen auch Gruppen im Haus übernachten können.

Das Haus Kinderland soll allen Kindern offen stehen. Der Besuch, immer montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, soll auch im neuen Domizil kostenlos bleiben. Besonders wichtig ist Stefan Willi, dass es im Haus Kochmöglichkeiten gibt. „Wir wollen den Kindern zeigen, wie sie sich ein gesundes Essen zubereiten können.“

Unterstützung erhält Stefan Willi dabei von Frank Heinrich, dem Vorsitzenden des Vereins Tellerlein deck dich. Er verkündete gestern beim Tag der offenen Tür: „Es gibt noch keinen konkreten Termin. Ich könnte mir jedoch vorstellen, hier eine weitere kostenlose Mittagsspeisung für bedürftige Kinder aus sozial schwachen Familien einzurichten.“



Projektleiterin Maria Schneider und Stefan Willi zeigten gestern den Besuchern den Stand der Sanierung im Haus Kinderland. –FOTO: SVEN GLEISBERG